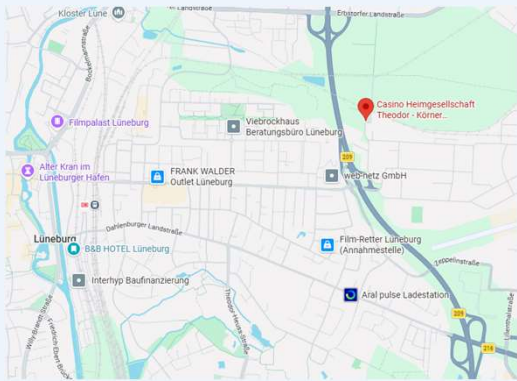


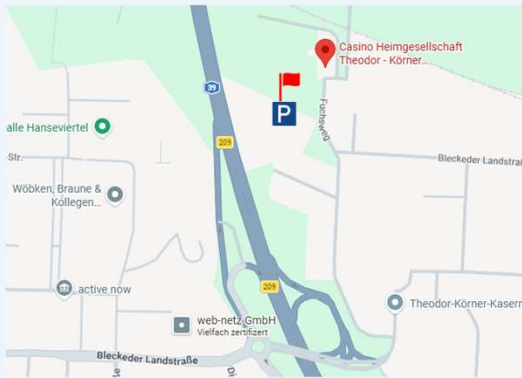
## Anreise / Parkmöglichkeiten

### A 39/ B 209 Ostumgehung – Ausfahrt Stadtkoppel

- Vor dem Kasernentor links in den Fuchsweg
- Parkplätze am Casino vorhanden



- weitere Details zum Fuchsweg



#### Hinweis:

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass der Veranstalter das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Die von der GSP erhobenen Anmeldedaten dienen ausschließlich der Organisation der Veranstaltung und der Zugangskontrolle und werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

## Veranstalter

### Gesellschaft für Sicherheitspolitik e. V. (GSP) Landesbereich II (Niedersachsen/Bremen)

Wenzelgasse 42, 53111 Bonn

Telefon: + 49 (0)228 - 65 25 56

E-Mail: [geschaeftsstelle@gsp-sipo.de](mailto:geschaeftsstelle@gsp-sipo.de)

Internet: [www.gsp-sipo.de](http://www.gsp-sipo.de)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Veranstaltungsort

Casino der  
Theodor-Körner-Kaserne  
Fuchsweg  
21337 Lüneburg

Anmeldung erbeten  
bis zum 09. März 2026

auf der Webseite  
der GSP-Sektion Lüneburg

<https://www.gsp-sipo.de/organisation/landesbereich-ii/lueneburg>

oder per E-Mail an den  
Leiter der GSP-Sektion Lüneburg

[christian@mail-engel.de](mailto:christian@mail-engel.de)

Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen grundsätzlich erforderlich.

Bei Anmeldung über die Webseite ist bitte zu beachten, dass Sie unmittelbar nach Absenden Ihrer Anmeldung eine E-Mail mit der Bitte um Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten.

Schauen Sie dazu ggf. auch in Ihren E-Mail-Ordner „Unbekannt“ bzw. „Spam“. Sie haben für das Anklicken des Bestätigungsschaltfeldes nur ca. eine Stunde Zeit; anderenfalls verfällt Ihre Anmeldung.

Mit diesem Verfahren sollen vorsätzliche Falschanmeldungen unterbunden werden.



Gesellschaft für  
Sicherheitspolitik e.V.



# Einladung

## Zweite Zeitenwende

Nach der ersten Zeitenwende mit Beginn des Ukrainekrieges erleben wir die zweite Zeitenwende mit der Neuausrichtung der USA gemäß der neuen US-Sicherheitsstrategie -Was bedeutet das für uns? -

*Ein sicherheitspolitisches Symposium*



Zentrale Landesbereichsveranstaltung  
GSP-Landesbereich Niedersachsen/Bremen

**Samstag, 14. März 2026**

**11.00 – 16.30 Uhr,**

**anschl. Empfang**

**(Einlass ab 10.30 Uhr; Teilnahme kostenfrei)**

**Im Casino der  
Theodor-Körner-Kaserne  
Fuchsweg, 21337 Lüneburg**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

nach der Münchner Sicherheitskonferenz im Februar 2025 war das Entsetzen über die „doppelte Zeitenwende“ groß: Nicht nur hat Putins Russland mit seinem vierjährigen Abnutzungs- und Vernichtungskrieg gegen die Ukraine alle Grundlagen der europäischen Friedensordnung von 1990 zerstört und die Mitgliedstaaten in NATO und EU zu einer ungeahnten Aufrüstung gezwungen. Sondern zugleich hat auch Trumps disruptive Politik alle gewohnte Sicherheit durch die NATO als das von den USA angeführte mächtigste Bündnis der Geschichte erschüttert.

In diesem Jahr war der Ton in München freundlicher, das Bekenntnis der USA zu bleibender Verbundenheit mit Europa deutlicher, und trotz fortbestehender substanzieller Gegensätze, wie sie in den Reden von Bundeskanzler Merz und US-Außenminister Rubio zum Ausdruck kamen, wurde dies mit Erleichterung aufgenommen.

Aber zugleich ist klar: Die USA stehen nur noch in Teilbereichen, wie der erweiterten nuklearen Abschreckung, für den Schutz Europas zur Verfügung; im konventionellen Bereich werden die Europäer sich künftig aus eigener Kraft gegen die Bedrohung durch Putins Russland schützen müssen. Deutschland fällt dabei eine Schlüsselrolle zu: sowohl als eine der Führungsnationen in NATO und EU, als bevölkerungsreichstes Land mit der leistungsfähigsten Wirtschaft, mit der perspektivisch stärksten Armee und Rüstungsindustrie, und auch als zentrale Drehscheibe für Verteidigungsoperationen in Europa.

Im Symposium wollen wir uns mit Impulsvorträgen einigen zentralen Fragen widmen und haben dazu hervorragende Referenten gewinnen können.

Wir laden Sie herzlich ein teilzunehmen und sich an der sicherheitspolitischen Diskussion zu beteiligen.

*Rainer Meyer zum Felde*

Leiter Landesbereich II (Niedersachsen/Bremen)

## Programm

**Ab 10.30 Eintreffen Teilnehmer bis 10.55 Uhr**

**11.00 Begrüßung / Einführung**

**Nach der Münchner Sicherheitskonferenz: Von nuklearer Abschreckung und kollektiver Bündnisverteidigung bis Heimatschutz – was kommt da auf uns zu?**

**Brigadegeneral a. D. Rainer Meyer zum Felde,  
Leiter Landesbereich II der GSP**

**11:15 Grußwort der Stadt Lüneburg**

**Frau Bgm'in Hiltrud Lotze**

**11:30 Impulsvortrag zur Bündnis- Politik:**

**Zerbricht der transatlantische Verbund an Trumps disruptiver Politik? Und kann eine „europäischere“ NATO uns vor Putins Russland schützen?**

**Botschafter a. D. Martin Erdmann**

**12:30 Pause**

Mittagsimbiss mit Getränken

**13:20 Impulsvortrag zur Bedrohungslage:**

**Putins Russland, unterstützt durch Chis China - Wie verändert Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine die Sicherheitslage in Europa und worauf müssen wir uns danach einstellen und was bedeutet das für die Zukunft der NATO?**

**Prof. Dr. Joachim Krause**

**14:20 Pause**

Kaffee, Kuchen, Getränke

**14:50 Impulsvortrag Heimatschutz**

**Die Rolle der Heimatschutzverbände in Zeiten hybrider Bedrohung, Krise und Krieg  
Oberst d.R. Frank-Eckhard Brand**

**15:40 Panel**

moderierte Podiumsdiskussion,  
Diskussion mit und Fragen aus dem Plenum

**16:20 Ende der Veranstaltung,  
anschl. Empfang**

Gespräche bei Imbiss u. Getränken

## Moderation



**Brigadegeneral a. D.  
Rainer Meyer zum Felde**  
Leiter Landesbereich II der GSP



## Referenten



**Botschafter a.D.  
Martin Erdmann**  
2010 – 2015 ständiger Vertreter  
Deutschlands bei der NATO  
2015 – 2020 Deutscher Botschafter  
in der Türkei



**Professor (emeritus)  
Dr. Joachim Krause**  
2002 -2023 Direktor des  
Instituts für Sicherheitspolitik an der  
Universität Kiel



**Oberst d. R.  
Frank-Eckhard Brand**  
Kommandeur des Heimatschutz-  
regimentes 4  
Rechtsanwalt in Lübeck

